

Kein Konzept für kostenloses Kita-Jahr

Nr. 181.06 / 03.04.06

Zur Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage „Beitragsfreies letztes Kindertagesstättenjahr“ (Drs. 16/646) erklärt die Parlamentarische Geschäftsführerin der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Monika Heinold**:

Auch wenn die CDU auf ihrem Parteitag versprochen hat, zumindest das letzte Kindertagesstättenjahr vor der Schule beitragsfrei zu gestalten: Die Landesregierung plant nichts dergleichen.

In der Antwort auf meine Kleine Anfrage macht die Landesregierung deutlich: „Die Festlegung der Elternbeiträge und damit auch die Gewährung der Beitragsfreiheit ist keine Aufgabe des Landes“. Dies ist Unsinn, denn sowohl im Saarland, als auch in Rheinland-Pfalz haben die Landesregierungen den Einstieg in die kostenlose Kita beschlossen.

Auch plant die Landesregierung keine Gespräche, um mit den Kommunen, bzw. mit den kommunalen Spitzenverbänden zu beraten, ob und wie die beitragsfreie Kita umgesetzt werden kann.

Die Landesregierung ergreift keinerlei Initiative, um in Schleswig-Holstein zumindest das letzte Jahr vor der Schule in der Kita beitragsfrei zu gestalten: Keine Ideen, keine Gespräche, keine Konzepte – nicht einmal ein Gespür dafür, dass dieses Ziel eine Landesaufgabe ist, beziehungsweise sein kann.

Damit kann dann wohl auch die vollmundige Ankündigung des CDU-Fraktionsvorsitzenden Wadepful bis 2010 ein kostenfreies Kindergartenjahr anzubieten (Interview Holsteinischer Courier vom 3. März 2006), als populistisches Versprechen an junge Familien abgetan werden. Einen Plan für die Ankündigung Wadepfuls hat die Landesregierung zumindest nicht.
